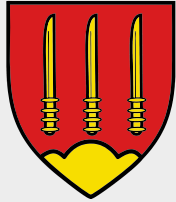


## Sassenberg



### NACHRICHTEN

#### 24-Jähriger schwer verletzt

**FÜCHTORF.** Ein 24-jähriger Mann aus Sassenberg wurde bei einem Unfall am Dienstag gegen 14.22 Uhr schwer verletzt. Er befuhr mit seinem grünen Golf die K 51 aus Richtung Warendorf kommend in Fahrtrichtung Füchtorf. Ausgang einer scharfen Rechtskurve verlor er aus bislang ungeklärter Ursache die Kontrolle über sein Fahrzeug, kam nach links von der Fahrbahn ab und kollidierte dort mit einem Baum. Im weiteren Verlauf kam

das Fahrzeug auf dem angrenzenden Grünstreifen zum Stillstand. Der Verunglückte konnte sich nicht selbstständig aus dem Pkw befreien. Die Feuerwehr befreite den Mann. Er wurde schwer verletzt mit dem Rettungshubschrauber in ein Krankenhaus geflogen und wird dort stationär behandelt. Die Unfallstelle war für die Zeit der Unfallaufnahme bis circa 16.05 Uhr voll gesperrt. Es entstand Sachschaden in einer Höhe von circa 2000 Euro.

#### Unfallflucht nach Zusammenstoß

**FÜCHTORF.** Am Mittwoch um 10.15 Uhr ereignete sich auf der Laerer Straße in Füchtorf eine Verkehrsunfallflucht. Zu dieser Zeit befuhr ein 43-jähriger Ahlener mit seinem Lastwagen mit Anhänger die Laerer Straße aus Richtung Füchtorf kommend in Fahrtrichtung Bad Laer, teilt die Polizei in einem Bericht mit. Kurz nach Verlassen des Kreisverkehrs kam ihm eine Sattelzugmaschine entgegen. Da dieser vermutlich stark abbremsste, stellte sich der Anhänger leicht schräg. Um einen Zusammenstoß mit dem entgegen-

kommenden Sattelzug zu vermeiden, wich der Ahlener nach rechts auf den Grünstreifen aus. Hierbei fuhr er mit seinem Gespann auf die dort beginnende Schutzplancke, wodurch diese und das Fahrzeuggespann beschädigt wurden. Der Fahrer des entgegenkommenden Sattelzuges setzte sein Fahrt ohne anzuhalten in Richtung Warendorf fort. Es entstand ein Sachschaden von circa 15 000 Euro. Zeugen werden gebeten, sich mit der Polizei Warendorf, ☎ 0 25 81 / 94 10 0-0, in Verbindung zu setzen.

#### Fußballturnier der KLJB

**SASSENBERG.** Die WM ist noch nicht vorbei, und Deutschland kämpft am Sonntag um den Titel. Aber auch nach der WM steht der Fußball am 29. Juli (Dienstag) wieder im Mittelpunkt. Die KLJB Sassenberg-Dackmar lädt zum Fußballturnier ein, das von 15

bis 18 Uhr auf dem Sportplatz an der Düsbergstraße (bei Raiffen) stattfinden wird. Anmeldung sind nicht nötig, die Kinder sollten nur Sportkleidung mitbringen. Die KLJB kümmert sich um Getränke und um kleine Überraschungen.

#### Tauziehen wird abgesagt

**FÜCHTORF.** Das für Samstag (12. Juli) geplante Tauziehen muss aufgrund mangelnder Teilnehmerzahlen abgesagt werden.

grund mangelnder Teilnehmerzahlen abgesagt werden.

### TERMINE HEUTE

- **Bücherei Füchtorf**  
Katholische Öffentliche Bücherei, Pfarrheim, 15 bis 17 Uhr
- **Kirche Sassenberg**  
Eine-Welt-Laden von St. Johannes Evangelist im Johanneum, Pfarrkirche St. Johannes Evangelist, 15 Uhr  
Kinderbibelwoche, Pfarrheim St. Johannes Evangelist, 9.30 bis 17 Uhr
- **Märkte Sassenberg**  
Markt, Mühlenplatz, 14 bis 18 Uhr
- **Rat & Tat Sassenberg**  
Sprechzeit des Bezirksbeamten, Rathaus, 18.30 bis 19.30 Uhr
- **Sport & Fitness Sassenberg**  
Nordic Walking, Große Herfeldhalle, 18.30 Uhr
- **Müllabfuhr Sassenberg**  
Restmüll, Bezirk 6  
Recyclinghof, 15 bis 20 Uhr

## Westfälische Nachrichten

**Servicepartner:** Ismail.Yildiz Lotterie, Klingenhagen 8, 48336 Sassenberg, Mo-Fr 8.00-13.00 und 14.00-18.30 Uhr, Sa 8.00-16.00 Uhr  
**Anzeigen-/Leserservice:**  
Telefon: 0 25 81 / 93 48 11  
Fax: 0 25 81 / 93 48 19  
**Redaktion Sassenberg:**  
Ulrich Lieber (-uli-) Tel: 0 25 81 / 93 48 71  
Fax: 0 25 81 / 93 48 79  
Email: redaktion.war@wn.de



# Schüler üben für Highland Games

Füchtorfer Kinder sind in Bad Iburg dabei / Benefiz-Wettbewerb mit buntem Rahmenprogramm

**FÜCHTROF.** Schüler aus Füchtorf haben sich über das Kinder-Krebshilfe-Projekt Highland-Games informiert und auf dem Schulhof eifrig für die Teilnahme trainiert: Oliver Kampmeyer und Mike Simon vom Lionsclub Friedensreiter Osnabrück, der den Benefiz-Wettbewerb veranstaltet, übten mit Grundschulern einige der Disziplinen der Highland Games ein. Sie werden am 26. Juli in Bad Iburg erstmals auch für Kinder ausgerichtet.

Der zehnjährige Tobias von der Füchtorfer Grundschule ließ es sich nicht nehmen, selbst einmal in das Outfit eines Highlanders zu schlüpfen und Baumstämme von bis zu 17 Kilogramm einige Sekunden anzuheben. Das sei kein Problem gewesen, bekundete er anschließend.

Ebenso testeten er und viele andere Kinder das sogenannte Sackschleifen: Die Grundschüler bewegten mit Holz gefüllte Kartoffelsäcke durch einen kleinen Parcours auf dem Schulhof. „Dabei wollte jeder der schnellste sein“, berichtete Oliver Kampmeyer. Die Schulkinder hätten viel Geschick bewiesen und ein gutes Tempo vorgelegt.

In weiteren Disziplinen können sich alle Kinder aus Füchtorf am 26. Juli in Bad Iburg messen: Dazu gehören Hufeisenwerfen, Steintragen, Fassrollen und Tauziehen. „Wir freuen uns, ein attraktives Programm für Groß und Klein auf die Beine gestellt zu haben“, so Oliver Kampmeyer: „Wir hoffen, dass zahlreiche Kinder teilnehmen.“

Auch viele Erwachsenenteams sind dabei und kämpfen in eigenen Disziplinen,



Füchtorfer Grundschüler haben sich über das Kinder-Krebshilfe-Projekt Highland-Games informiert und auf dem Schulhof eifrig für die Teilnahme trainiert.

wie Baumstammüberschlag, Gewichtweitwurf und -hochwurf, Baumstammslalom, Bogenschießen oder Streitaxtwerfen.

Alle Sieger werden gegen 18 Uhr auf der Wiese am Freibad geehrt. Im Anschluss sind sowohl Teams wie auch Zuschauer und Freunde zu einem Ausklang des Abends mit schottischem Flair und Lagerfeuer herzlich eingeladen. Den ganzen Tag über ist für ein vielfältiges Rahmenprogramm gesorgt.

Infos und Anmeldung unter [www.hlg-iburg.de](http://www.hlg-iburg.de) und [r.strothmann@sanderss-trothmann.de](mailto:r.strothmann@sanderss-trothmann.de)



Bis zu 17 Kilogramm schafften die Füchtorfer Schüler schon bei den ersten Übungen, damit sind sie bestens vorbereitet für die Highland Games.

## Pfarrgemeinde St. Marien und Johannes

Steuerungsgruppe hat wichtige Aufgaben in die Hand genommen / Fusion am 28. Juni 2015

**SASSENBERG/FÜCHTORF.** Am 28. Juni 2015 werden die beiden Nachbargemeinden St. Mariä Himmelfahrt (Füchtorf) und St. Johannes Evangelist (Sassenberg) zu einer neuen Pfarrei zusammengeführt, die den Namen „St. Marien und Johannes“ tragen wird.

Noch ist ein Jahr bis dahin, doch die Vorbereitung der Fusion läuft. Es hat sich eine „Steuerungsgruppe“ gebildet, die alle nötigen Schritte und Entscheidun-

gen vorzubereiten hat. Dieser Gruppe gehören an: Pfarrrer Andreas Rösner, Pfarrrer Norbert Ketteler, die stellvertretenden Vorsitzenden der Kirchenvorstände: Karl Gerdhennerichs, Mathias Niehoff, die Mitglieder im Vorstand des Seelsorgerates: Friederike Frerichs, Martina Gausepohl, Hanna Strotmeier und Ludger Wiegert. Als Berater stehen vom Bistum zur Seite: Oliver Lücke und Sebastian Reimann.

Im Vorfeld wurden schon

wichtige Fragen geklärt wie: Datum der Zusammenlegung, Name der neuen Pfarrei, Pfarrkirche: St. Johannes Ev. in Sassenberg, Ort des Pfarramtes: Sassenberg mit Filiale in Füchtorf.

Die Steuerungsgruppe hat insgesamt 9 Sitzungen und 2 Versammlungen für alle Mitglieder der Pfarreien vereinbart, um Entscheidungen zur Gestaltung der neuen Pfarrei vorzubereiten oder auch zu treffen, unter anderem wird es um pastorale

Schwerpunkte, Strukturen, Einrichtungen oder Gottesdienstzeiten gehen.

Bei allen Überlegungen und Beschlüssen soll es so sein, dass in der neuen Pfarrei „St. Marien und Johannes“ die bisherigen Gemeinden auch ein Eigenleben vor Ort behalten sollen. Was sich vor Ort bewährt hat, soll bleiben dürfen, was besser gemeinsam zu machen ist, soll gemeinsam getan werden. Die Steuerungsgruppe wird in den Gremien, Kir-

chenvorstände, Seelsorgerat, Gemeindefräaktionen und Gemeindeversammlungen von ihrer Arbeit berichten, und Beschlüsse, die die notwendigen Schritte bis zur Zusammenführung mitgehen können.

Die Steuerungsgruppe hat eine wichtige Aufgabe in die Hand genommen. Es ist ihr Gottes Segen zu wünschen, damit es zu einem guten Zusammenschluss in der neuen Pfarrei „St. Marien und Johannes“ kommen wird.



Rund 120 Kinder und Jugendliche genossen den ersten Ferientag im heidepark Soltau.

## Gelungener Ferienauftakt im Heidepark

**SASSENBERG.** Am ersten Tag der Sommerferien starteten unter der Leitung von Stadtjugenpfleger Dirk Ackermann 120 Kinder und Jugendliche zum Heidepark Soltau. Dieses Angebot der Stadt Sassenberg ist mittlerweile ein fester Termin für alle Freizeitparkanhänger geworden. Bei optimalen Temperaturen und viel Sonne stand neben den Klassikern wie Colossos, Scream, Limit und Big Loop vor allem der neue Fahrgeschäft „Flug der Dämonen“ im Fokus der Achterbahninteressierten. Als die beiden Busse die Hesselstadt wieder erreichten waren sich die etwas erschöpften aber glücklichen Teilnehmer einig: Das war ein super Start in die Sommerferien! Und im nächsten Jahr sind wir auf jeden Fall wieder dabei!